

HVW-Grundschulaktionstag findet auch in der Lina-Hähnle-Schule statt Handballbegeisterung in der Grundschule: Unter dem Motto „Lauf Dich frei! Ich spiel Dich an!“ findet am Freitag, 12. Oktober 2018, von 9 bis 13 Uhr in rund 550 Schulen in ganz Baden-Württemberg zum neunten Mal der „Grundschulaktionstag“ statt. Bei diesem Projekt des Handballverbandes Württemberg (HVW), des Badischen Handball-Verbandes (BHV) und des Südbadischen Handballverbandes (SHV) legen ca. 30.000 Mädchen und Jungen der zweiten Klassen das AOK-Spielabzeichen ab. Auch in Giengen beteiligen sich etwa 70 Zweitklässler, die von den Mitgliedern der Handballabteilung der TSG Giengen betreut werden.

„Am Grundschulaktionstag werden die Kinder in spielerischer Form an den Handballsport herangeführt“, erläutert HVW-Präsident Hans Artschwager (Hildrizhausen), „und wir wollen nach der Frauen-WM im Dezember möglichst viele Kinder für unseren Sport begeistern.“ Um das AOK-Spielabzeichen zu bekommen, absolvieren die Kids sechs Koordinationsstationen und beweisen bei der Spielform „Aufsetzer-Handball“ ihr Können. „Ich freue mich, dass wir an diesem Tag so viele Kinder aktivieren und ihnen den Handballsport näherbringen können“, zeigt sich Hans Artschwager, der auch Vize-Präsident des DHB ist, beeindruckt von den Teilnehmerzahlen.

Der Dank des Präsidenten gilt nicht nur den Schulen, sondern „ganz besonders unseren Vereinen, die an diesem Vormittag ehrenamtliches Personal stellen und den Tag gemeinsam mit den Schulen organisieren und durchführen.“ Der Grundschulaktionstag findet in enger Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik Baden-Württemberg sowie unter der Schirmherrschaft von Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann statt. Engagierte Unterstützung erfährt die landesweite Aktion zudem durch die Allgemeine Ortskrankenkasse Baden-Württemberg (AOK) und den Sparkassenverband Baden-Württemberg. „Allen diesen Institutionen gilt mein besonderer Dank für ihre Unterstützung“, so Hans Artschwager.

Der Grundschulaktionstag in seiner heutigen Form findet am 12. Oktober zum neunten Mal statt. 2010 nahmen 18.000 Kinder aus rund 400 Schulen teil, 2011 aktivierte er schon über 22.000 Schülerinnen und Schüler in 464 Schulen. Über 25.000 Mädchen und Jungen in 551 Grundschulen des Landes legten 2012 das AOK-Spielabzeichen ab. Die Teilnehmerzahlen steigerten sich in den Folgejahren bis auf 30.000 Kinder aus 615 Schulen im Jahr 2016 und über 31.800 Kids aus 558 Schulen im vergangenen Jahr. Hervorgegangen ist der Grundschulaktionstag aus dem „Tag des Mädchenhandballs in der Schule“ im Rahmen des HVW-Projektes „2009 – Jahr des Frauen- und Mädchenhandballs“. Damals war die Teilnahme den Mädchen vorbehalten, erst 2010 durften dann auch die Jungs mitspielen. Das überaus erfolgreiche Konzept, Kindern bereits in der Grundschule den Handballsport nahezubringen, wurde inzwischen von anderen Landesverbänden und auch vom Deutschen Handballbund (DHB) übernommen.